



Literaturforum Indien e.V.



Evangelische Akademie Villigst im  
Institut für Kirche und Gesellschaft  
Evangelische Kirche von Westfalen

## Zwischen Tradition und Moderne: die Auflösung der gewachsenen Familienstrukturen in Südasien Die Veränderung der Gesellschaft im Spiegel der Literatur



© Marcus Fornell

### VERANSTALTUNGSNUMMER

230307

### DATUM

12. bis 14. Mai 2023

### INHALT

Die Moderne mit ihren vielfältigen Lebensformen geht nicht spurlos an den tradierten Familienverhältnissen Südasiens vorbei. Zog früher die Schwiegertochter nach der Heirat zur Familie des Ehemanns und trennte die Verbindung zu ihrer Herkunftsfamilie, leben inzwischen immer mehr junge Paare nicht mehr bei den Eltern. Es gibt Alleinerziehende und Singles, Patchworkfamilien und Wohngemeinschaften, die sich an Arbeitsorten bilden. Das hat Folgen für die Gesellschaften selbst – mit den neuen Modellen und neuen Freiheiten verschwinden auch alte Versorgungsgemeinschaften – aber auch für die Literatur, die diese Veränderungen beschreibt. Anhand neuer literarischer Texte und zeitgenössischer Autoren nähert sich das Seminar den gesellschaftlichen Umbrüchen an, die aus der Öffnung der Familienbilder erwachsen und befasst sich mit den Konsequenzen für die Gesamtgesellschaft.



Literaturforum Indien e.V.



Evangelische Akademie Villigst im  
Institut für Kirche und Gesellschaft  
Evangelische Kirche von Westfalen

## PROGRAMM

	<b>Freitag, 12. Mai 2023</b>
ab 17 Uhr	Anreise
18 Uhr	Abendessen
19 Uhr	<b>Vortrag und Diskussion</b> Familienstrukturen in den Romanen <i>Für Surju und Mord</i> Prof. Dr. Almuth Degener, Mainz
20.30 Uhr	Pause
20.45 Uhr	Ein <b>Film</b> zum Thema der Tagung mit anschließender Diskussion Dr. Hans Jürgen von Lengerke, Hannover
ab 22.15 Uhr	Treffpunkt Cafeteria
	<b>Samstag, 13. Mai 2023</b>
ab 8 Uhr	Frühstück
9 Uhr	<b>Vortrag und Diskussion</b> Arme und reiche Familien in den Romanen des pakistanischen Autors Omar Shahid Hamid Christian Weiß, Heidelberg
10.30 Uhr	Kaffeepause
11 Uhr	<b>Vortrag und Diskussion</b> Die Last, ein Mann zu sein. Der Konflikt zwischen dem traditionellen und dem modernen Männerbild in der jüngeren nepalischen Literatur. Dr. Alaka Atreya Chudal, Wien
12.30 Uhr	Mittagessen
14 Uhr	<b>Workshops:</b> 1.) Familienverhältnisse im Roman <i>Von null bis eins: Abenteuer eines Gutsverwalters im Cyberspace</i> des pakistanischen Autors Mirza Athar Baig. Dr. Christina Osterheld, Heidelberg 2.) Familienstrukturen im Roman <i>Ein Mann des Mittleren Weges</i> (in englischer Sprache). Manuka Wijesinghe, Mainz 3.) Die Last, ein Mann zu sein. Der Konflikt zwischen dem traditionellen und dem modernen Männerbild in der jüngeren nepalischen Literatur. Dr. Johanna Buß, Heidelberg
16 Uhr	Kaffeepause
16.30 Uhr	<b>Vortrag und Diskussion</b> Familienverhältnisse im Roman <i>Die Zeiten ändern sich</i> von P. Sivakami Jürgen Sander, Frankfurt
18 Uhr	Abendessen
19.30 Uhr	<b>Literatur und Performance</b> <i>Ein Mann des Mittleren Weges</i> . Manuka Wijesinghe, Mainz
ab 21.15 Uhr	Treffpunkt Cafeteria
	<b>Sonntag, 14. Mai 2023</b>
8 Uhr	Andacht
8.15 Uhr	Frühstück
9 Uhr	Vortrag und Diskussion Familienverhältnisse in Geetanjali Shrees <i>Ret Samadhi</i> Dr. Justyna Korowska, Würzburg
10.30 Uhr	Kaffeepause
11 Uhr	Vortrag und Diskussion Queere Jugend im traditionellen Elternhaus: Neue Verhandlungen im indischen Film Dr. Barbara Lotz, Würzburg
12.30 Uhr	Mittagessen, anschließend Abreise



Literaturforum Indien e.V.



Evangelische Akademie Villigst im  
Institut für Kirche und Gesellschaft  
Evangelische Kirche von Westfalen

## VERANSTALTUNGSSORT

Haus Villigst, Iserlohner Str. 25, 58329 Schwerte

## REFERENT\*INNEN

Prof. Dr. Almuth Degener; Christian Weiß; Dr. Alaka Atreya Chudal; Jürgen Sander; Manuka Wijesinghe; Dr. Justyna Korowska; Dr. Barbara Lotz

## VERANSTALTUNGSLEITUNG | GESAMTVERANTWORTUNG | INHALTLICHE BERATUNG

Kerstin Gralher, kerstin.gralher@kircheundgesellschaft.de

## TEILNAHMEGEBÜHR (PRO PERSON)

Kosten für die Unterbringung im Doppelzimmer mit Vollpension betragen 200,00 Euro, zzgl. 20 Euro EZ-Zuschlag ohne Übernachtung und Frühstück: 96,00 Euro  
zzgl. 55,00 Euro Tagungsgebühr

## ANMELDUNG

Institut für Kirche und Gesellschaft · Iserlohner Str. 25 · 58239 Schwerte  
Ulrike Pietsch (Tagungssekretariat)  
T. 02304.755-325 · F. 02304.755-369 (Mo-Fr 9-16 Uhr)  
[ulrike.pietsch@kircheundgesellschaft.de](mailto:ulrike.pietsch@kircheundgesellschaft.de)  
[www.kircheundgesellschaft.de](http://www.kircheundgesellschaft.de)

## HINWEISE ZU ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie die Tagungskosten auf das in der Rechnung angegebene Konto. Bei einer Absage später als zwei Wochen vor Beginn wird eine Ausfallgebühr von 75%, bei einer Absage am Tag des Tagungsbeginns von 100% berechnet.  
Datenschutzbestimmungen und **AGB** finden Sie unter: <https://www.kircheundgesellschaft.de/agb-datenschutz/>

**Das Institut für Kirche und Gesellschaft der EKVW ist Teil des Ev. Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe e.V. – vom Land NRW anerkannte und geförderte Einrichtung der Weiterbildung.**

## LITERATURLISTE

Mirza Athar Baig: *Von null bis eins. Abenteuer eines Gutsverwalters im Cyberspace*. Roman. Aus dem Urdu übersetzt von Christina Oesterheld. Heidelberg: Draupadi Verlag, 2022.  
Johanna Buß & Alaka Atreya Chudal (Hg.): *Auf der Suche nach dem eigenen Sein. Frauen aus Nepal erzählen*. Heidelberg: Draupadi Verlag 2018.  
Anjali Deshpande: *Mord*. Kriminalroman. Aus dem Hindi übersetzt von Almuth Degener. Heidelberg: Draupadi Verlag, 2023.  
Jaiwanti Dimri: *Für Surju*. Roman. Aus dem Hindi übersetzt von Almuth Degener. Heidelberg: Draupadi Verlag, 2023.  
Omar Shahid Hamid: *Der Jihadist*. Roman. Aus dem Englischen übersetzt von Rebecca Hirsch. Heidelberg: Draupadi Verlag, 2018.  
Omar Shahid Hamid: *Verrat*. Roman. Aus dem Englischen übersetzt von Almuth Degener. Heidelberg: Draupadi Verlag, 2021.  
P. Sivakami: *Die Zeiten ändern sich*. Roman. Übersetzt von Thomas Vogel. Heidelberg: Draupadi Verlag, 2020.  
Geetanjali Shree: *Tomb of Sand*. Aus dem Hindi ins Englische übersetzt von Daisy Rockwell. London: Tilted Axis Press, 2022.  
Manuka Wijesinghe: *Ein Mann des Mittleren Weges*. Roman. Übersetzt von Reinhold Schein. Heidelberg: Draupadi Verlag, 2019.